

**Gemeinsame Hinweise**  
**des GKV Spitzenverbandes**  
**und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung**  
**zu**  
**Arzneimittelgruppen und Leitsubstanzen**  
**der Rahmenvorgabe Arzneimittel vom 30. September 2008**

Die Bundesvertragspartner haben in den Rahmenvorgaben für das Jahr 2009 als eine Maßnahme zur Ausschöpfung von Wirtschaftlichkeitsreserven nach § 84 Abs. 2 Nr. 8 SGB V sowie als derzeit am besten geeignete Methode, den unter § 84 Abs. 7a SGB V angestrebten Regelungszweck zu erreichen, für verordnungstarke Anwendungsgebiete Arzneimittelgruppen und Leitsubstanzen vereinbart.

Ergänzend zu den Hinweisen der Vorjahre (z.B. Gemeinsame Hinweise für das Jahr 2007 vom 19.01.2007) geben die Bundesvertragspartner die nachfolgenden Hinweise:

**1. Wirkstoffabgrenzung der festgelegten Arzneimittelgruppen**

Die Abgrenzung der Wirkstoffe zu den festgelegten Arzneimittelgruppen richtet sich nach der ATC-Klassifikation. Aufgenommen sind nur Wirkstoffe zu denen es DDD-Angaben zu oralen Darreichungsformen in der amtlichen Fassung der ATC-Klassifikation für Deutschland des Jahres 2008 gibt. Einzelne neu hinzugekommene Wirkstoffe, für die diese DDD-Angaben fehlen, werden daher nicht erfasst (z.B. Zoledronsäure in der Gruppe der Bisphosphonate zur Behandlung der Osteoporose, Vildagliptin in der Gruppe der oralen Antidiabetika).

**2. Vollständigkeit der Liste (Wirkstoffe der festgelegten Arzneimittelgruppen)**

Bei dieser Vorgehensweise werden in den Listen auch Wirkstoffe abgebildet, für die in Deutschland keine Fertigarzneimittel im Handel sind (z.B. Cerivastatin, Rosuvastatin, Zimeldin). Diese Wirkstoffe haben keinen Einfluss auf die Festlegung der Leitsubstanz(en), da für sie keine Verordnungen vorliegen können.

In der Gruppe der Bisphosphonate zur Behandlung der Osteoporose werden durch die zugrundeliegende Systematik auch weiterhin bei Ibandronsäure sowohl Filmtabletten als auch Infusionslösungen (beide ATC-Code M05BA04) erfasst.

### **3. Veränderungen in bereits für das Jahr 2008 vereinbarten und 2009 fortgeführten Arzneimittelgruppen**

In vier Arzneimittelgruppen sind neue Wirkstoffe hinzugekommen:

- ACE-Hemmer
  - Imidapril
- Orale Antidiabetika
  - Sitagliptin
- Sulfonamide (Schleifendiuretika)
  - Piretanid
- Nicht-steroidale Antiphlogistika und Antirheumatika
  - Lumiracoxib

Diese Wirkstoffe fanden für die Vereinbarung der Arzneimittelgruppen 2008 keine Berücksichtigung, da in der amtlichen Fassung der ATC-Klassifikation 2007 – im Gegensatz zur amtlichen Fassung 2008 - noch keine entsprechenden DDD-Angaben aufgeführt waren.

### **4. Erweiterung und Streichung von Arzneimittelgruppen**

Gestrichen wurde die für 2008 vereinbarte Gruppe der niedermolekularen Heparine.

Neu festgelegt wurden für die Rahmenvorgabe Arzneimittel 2009 die folgenden drei Arzneimittelgruppen:

- ACE-Hemmer in Kombination mit einem Diuretikum
- Nichtselektive Monoamin-Wiederaufnahmehemmer
- Selektive Calciumkanalblocker mit vorwiegender Gefäßwirkung